



Caritasverband Darmstadt e.V.

Die Caritas unterstützt, fördert und begleitet hilfsbedürftige Menschen – ohne Ansehen von Nationalität, Religion und Einkommen. Sie hilft ihnen in ihrer Not und eröffnet Wege für ein Leben in Würde, trotz Pflegebedürftigkeit, Armut, Behinderung und weiteren materiellen wie seelischen Beeinträchtigungen.

Die Allgemeine Lebensberatung leistet professionelle Hilfe und unterstützt Sie in den vielfältigen Situationen des Lebens mit Kompetenz und Engagement.

Der Verlust der Wohnung oder des Arbeitsplatzes, Existenzängste, Schulden, psychische Störungen, Probleme in der Beziehung oder der Familie sind Anlässe für schwierige Situationen – und kritische Lebensphasen gibt es viele.

Aber allein gelassen müssen Sie sich nicht fühlen. Fachkräfte der Allgemeinen Lebensberatung gehen umfassend auf Ihre Situation ein mit dem Ziel, Ihre Fähigkeiten und Stärken zu nutzen, um gemeinsam mit Ihnen Lösungswege zu finden.

Beratung heißt für uns an erster Stelle, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Wir setzen uns für die Menschen ein – Sie können sich für uns einsetzen.

Spendenkonto: Pax-Bank eG Mainz
BLZ 370 601 93 · Kto. 4 001 610 150



Allgemeine Lebensberatung

Weißturmstraße 29, 64807 Dieburg

Telefon: 06071 986610

Tefefax: 06071 986650

E-Mail: alb@caritas-dieburg.de

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag: 9:00 – 16:00 Uhr

Freitag: 9:00 – 11:00 Uhr

Beratungstermine nach Vereinbarung.

Telefonische Sprechzeiten jeweils von 9:00 - 10:00 Uhr

Montag bis Donnerstag: Telefon 06071 9866-12
und Telefon 06071 9866-13

Freitag: Telefon 06071 9866-16

Sprechzeiten ohne Terminvereinbarungen:

Mittwoch: 14:00 - 16:00 Uhr

Träger: Caritasverband Darmstadt e.V.
Heinrichstraße 32 A, 64283 Darmstadt
Internet: www.caritas-darmstadt.de



Caritasverband Darmstadt e.V.

Stand: 05/2011; Caritas-Druckerei Darmstadt

Allgemeine Lebensberatung

Was wir tun – wie wir helfen



Weißturmstraße 29, Dieburg

Not sehen und handeln.
C a r i t a s



Allgemeine Lebensberatung

Was wir tun – wie wir helfen

Unsere Leistungen auf einen Blick:



● *Sozialberatung / Existenzsicherung*

Sozialberatung und Existenzsicherung ist ein Angebot für Menschen, die sich in einer psychosozialen und/oder wirtschaftlichen Notlage befinden und auf Informationen, Beratung und Begleitung angewiesen sind. Ziel ist die Absicherung der persönlichen und materiellen Existenzgrundlage.

● *Schwangeren- / Konfliktberatung*

Schwangerenberatung ist psychosoziale Beratung von Frauen und Männern, die infolge einer Schwangerschaft in einer Not- oder Konfliktsituation sind, oder die aufgrund der mit dieser Situation einhergehenden Veränderungen Beratungsbedarf haben.

● *Psychosoziale Beratung*

Psychosoziale Beratung ist Beratung von Einzelpersonen, Paaren und Familien, die infolge von persönlichen Lebenskrisen oder von Ehe-, Beziehungs- oder Familienkrisen in einer psychischen oder sozialen Problemsituation sind.

● *Frauenspezifische Beratung und Angebote*

Die Grundlage für frauenspezifische Beratung und Angebote ist der ganzheitliche Ansatz, der die gegenwärtige gesellschaftliche Situation der Frauen in ihren verschiedenen Lebensphasen, Lebenssituationen, Lebensformen und Lebenswelten berücksichtigt.

● *Betreuung*

Die gesetzliche Betreuung ist im Betreuungsgesetz geregelt. Der/die Betreuer/in übernimmt die rechtliche Vertretung für volljährige Personen, die durch Krankheit, Alter oder Behinderung ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können. Die Betreuungsvereine vor Ort dienen dazu, ehrenamtliche Betreuer/innen zu gewinnen und bei ihren Aufgaben zu unterstützen.

● *Ehe-, Paar- und Familienberatung*

findet in Zusammenarbeit mit dem Verein für Ehe-, Paar- und Familienberatung statt.

● *Gemeindecaritas*

Gemeindecaritas ist das Engagement der verbandlichen Caritas in den Pfarrgemeinden. Im Rahmen der Gemeindecaritas werden Ehrenamtliche und Hauptamtliche in den Gemeinden von Mitarbeiter/innen des Caritasverbandes unterstützt, gefördert und in den caritativen Tätigkeiten angeregt.

● *Hospizgruppe*

Die Hospizgruppe ist ein Zusammenschluss ehrenamtlicher Engagierter, die in der Hospizarbeit tätig sind. Ziel der Hospizbewegung ist, schwerkranken Menschen in ihrem letzten Lebensabschnitt zu helfen, ihr Leben bis zuletzt lebenswert zu gestalten und in Frieden sterben zu können.